[Weitere Angaben: https://hessen.museum-digital.de/object/136843 vom 18.07.2024]

Objekt:	Geschlossene Messing-Froschlampe für Ölbrand
Museum:	Werra-Kalibergbau-Museum Dickestrasse 1 36266 Heringen 06624919413 info@kalimuseum.de
Sammlung:	Metallobjekte
Inventarnummer:	00707

Beschreibung

Messinglampe mit geschlossenem Lampentopf aus vier hartverlöteten Teilen. Die Dochttülle und die Fassung der Füllöffnung sind mit dem Oberteil verlötet, der massive Schraubstopfen hat einen Kugelknauf. Hinten ist ein schmiedeeiserner Tragbügel von unten über eine Lasche aufgeschoben und per Gewindeschraube fixiert. Der Tragbügel ist durch Einkerbungen verziert, das obere Ende zu einem Schild mit geschweiftem Abschluss geschmiedet. Darauf ist mit zwei Nieten ein passgenaues Messingblech aufgedoppelt. Am Tragbügel ist über eine Öse als Wirbel und ein Zwischenstück in Form einer '8' ein gekröpfter Gesteinshaken aus 4-kantigem Schmiedeeisen angebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Messing, Schmiedeeisen / gewalzt, gelötet, geschmiedet
Maße:	Länge: 16 cm, Höhe: 13 / 25,5 cm, Breite: 10,7 cm, Gewicht: 890 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1930-1970er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Geleucht, offen
- Grubenlampe
- Replik (Nachbildung)

- Ölbrand
- Öllampe